

A. HARTLEBEN'S VERLAG / WIEN UND LEIPZIG

Zum Todestag Anton Bruckners (11. Oktober)

liegt vor:

ANTON BRUCKNER

DAS WERK / DER KÜNSTLER / DIE ZEIT

VON

DR. ALFRED OREL

PRIVATDOZENT FÜR MUSIKGESCHICHTE
AN DER UNIVERSITÄT WIEN

Quart. 255 Seiten Text mit über 100 Notenbeispielen. Außer einem Porträt des Künstlers sind ein bisher unveröffentlichter Scherenschnitt von Otto Böhler, sowie Skizzen zum unvollendeten Finale der IX. Symphonie und ein A. Bruckner — R. Wagner-Autograph im Faksimile dem Buche beigegeben. Gewicht ca. 950 g.
Preis in Ganzleinwand gebunden M. 15.—

*

Mit diesem Werke bietet Universitätsdozent Dr. Alfred Orel, dem die Auffindung der Ouvertüre und der F.-Moll-Symphonie sowie anderer Frühwerke Bruckners zu danken ist, die Ergebnisse seiner Forschungen der Öffentlichkeit dar. Diese erste umfassende Darstellung der Künstlererscheinung Anton Bruckners vom musikwissenschaftlichen Standpunkte aus soll sich — wie der Verfasser im Vorwort sagt — der vorhandenen Bruckner-Literatur zusammenfassend, klärend u. ergänzend anschließen.

*

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort — Eingang

»DAS WERK«

Das harmonische Problem — Motiv u. Thema — Rhythmus — Symphonik—
Koloristik — Das Problem der Form (Die Symphonie — Vokalmusik)

»DER KÜNSTLER«

Leben und Schaffen — Künstler und Werk

»DIE ZEIT«

Der Erbe — Der Kämpfer — Der Wegweiser

ANHANG

Die Werke Anton Bruckners in systematisch-chronologischer Übersicht — Die Familie Bruckner — Zeittafel zu Bruckners Leben und Schaffen — Namen- und Sachregister

Ⓜ